

## Alkohol

### ■ Allgemeines

Kreidezeit Alkohol (Ethylalkohol, Weingeist) ist ein Gärungsalkohol. Er wird gewonnen durch Vergärung zucker- bzw. stärkehaltigen Pflanzenmaterials durch bestimmte Hefen (analog der Bier-/Weinherstellung) und anschließende Destillation. Auf reinen Alkohol als Genussmittel wird Branntweinsteuer erhoben. Aus steuerlichen Gründen werden ihm deshalb für technische Anwendungen für den Menschen ungiftige Vergällungsmittel zugefügt, die ihn ungenießbar machen, bzw. beim Verschlucken sofortiges Erbrechen auslösen. Kreidezeit Alkohol ist mit Methylethylketon (MEK) vergällt.

### ■ Verwendung

Zum Verdünnen alkoholgelöster Kreidezeitprodukte, wie Schellackisoliergrund, sowie zum Reinigen mit diesen Produkten verschmutzter Arbeitsgeräte.

Zur Fleckentfernung und zum Entfetten von Oberflächen. Zum Auflösen von alkohollöslichen Naturharzen wie z. B. Schellack und Kopale.

### ■ Zusammensetzung

Ethylalkohol (99,8%), Methylethylketon

### ■ Gebindegrößen

0,5 Liter (Art. 460), 1 Liter (Art. 461), 5 Liter (Art. 462)  
Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

### ■ Lagerung

Ungeöffnet ca. 2 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde stets luftdicht geschlossen halten.

### ■ Achtung

Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf! **Für Kinder unerschwingbar lagern.**

### ■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben, sondern luftdicht verschlossen aufbewahren und später aufbrauchen. Restentleerte Behälter in die Wertstoffsammlung geben. Bei der Entsorgung sind die aktuellen amtlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Lack- und Farbresten zu beachten.



### ■ Gefahrenhinweise

- H 225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H 319: Verursacht schwere Augenreizung.

### ■ Sicherheitshinweise

- P 210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P 240: Behälter und zu befüllende Anlage erden.
- P 241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
- P 243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 303+361+353: Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P 305+351+338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P 337+313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## Balsamterpentinöl

(-doppelt Rektifiziert - DAB 9)

### ■ Allgemeines

Balsamterpentinöl wird durch Wasserdampfdestillation aus dem Balsamharz der Kiefern extrahiert. Der Harzausfluss bei Kiefern besteht in der Regel zu ca. 70% aus Kolophonium und 30% Terpentinöl. Die Kiefernwälder der Erde geben jährlich mehrere Millionen kg Terpentinöl an die Atmosphäre ab. Die Erde ist seit Jahrtausenden daran gewöhnt und kann ohne ozonschädigende Wirkung damit umgehen. Balsamterpentinöl ist die ökologischste Form von Terpentinöl. Terpentinöl ist ein klares, dünnflüssiges Öl mit einem eigentümlichen, durchdringend frischen Geruch und einem bitterscharfen Geschmack. Es werden jährlich ca. 300 000 t produziert. Terpentinöl ist das mengenmäßig bedeutendste ätherische Öl. Die Hauptproduzenten sind die USA, mit etwa der Hälfte der weltweiten Produktionsmenge. Ferner die Länder der früheren UdSSR, Skandinavien, China, Portugal, Spanien. Gewonnen wird das Terpentinöl aus dem Holz verschiedener Kiefernarten.

### ■ Verwendung

Zum Verdünnen von öligen Kreidezeit Holzlasuren, Hartölen, Lacken, Lappenwachs und natürlichen Ölen, wie Leinölfirnis, Leinöl- und Holzölstandöl. Zum Reinigen mit diesen Produkten verschmutzter Arbeitsgeräte. Zur Fleckentfernung und zum Entfetten von Oberflächen. Zum Auflösen von terpenl löslichen Naturharzen wie z. B. Kolophonium, Dammar.

### ■ Zusammensetzung

doppelt rektifiziertes portugiesisches Balsamterpentinöl, DAB 9

### ■ Toxikologie

Terpentinöle sind ätherische Öle, die einen MAK-Wert (max. Arbeitsplatzkonzentration) von 100 ml / m<sup>3</sup> haben. Es besteht die Gefahr der Sensibilisierung. Terpentinöl wirkt hautreizend, narkotisierend und nierenreizend. Die sog. Terpentinöallergie wird mit dem Gehalt an delta-3-Caren in Verbindung gebracht, dem eine ekzemauslösende Wirkung zugeschrieben wird.

Alle Kreidezeit-Produkte werden mit doppelt rektifiziertem Balsamterpentinöl verdünnt, welches die Anforderungen des DAB 9 bezüglich des zulässigen Carengehaltes weit unterschreiten.

Forderung DAB 9: max. 0,5% delta-3-carene

Kreidezeit Balsamterpentinöl: 5-50 ppm!

### ■ Gebindegrößen

0,5 Liter (Art. 446), 1 Liter (Art. 447), 5 Liter (Art. 448)

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

### ■ Lagerung

Ungeöffnet ca. 2 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde stets luftdicht geschlossen halten.

### ■ Achtung

Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf! **Für Kinder unerschwingbar lagern.**

### ■ Entsorgung von Produktresten

Produktreste nicht in das Abwasser geben, sondern luftdicht verschlossen aufbewahren und später aufbrauchen. Restentleerte Behälter in die Wertstoffsammlung geben. Bei der Entsorgung sind die aktuellen amtlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Lack- und Farbresten zu beachten.



### ■ Gefahrenhinweise

- H 226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H 302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H 304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H 312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H 315: Verursacht Hautreizungen.
- H 319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H 332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H 411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH 208: Enthält Balsamterpentinöl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### ■ Sicherheitshinweise

- P 261: Einatmen von Spritznebel und Dampf vermeiden.
- P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 301+310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P 303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P 305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P 312: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P 331: KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P 333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P 405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P 501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

## Orangenschalenöl

### ■ Allgemeines

Orangenschalenöl ist ein durch Auspressen von Orangenschalen und anschließender Destillation gewonnenes ätherisches Öl. Es ist in den Orangenschalen zu einem Gehalt von 0,3-0,5% enthalten. Einsatz findet dieses ätherische Öl außer, als Lösemittel für Harze und Öle in der Naturfarbenherstellung, z.B. als Aromastoff in der Nahrungsmittel- und Kosmetikindustrie.

### ■ Verwendung

Zum Verdünnen von öligen Kreidezeit Holzlasuren, Hartölen, Lacken, Lappenwachs und natürlichen Ölen, wie Leinölfirnis, Leinöl- und Holzölstandöl. Zum Reinigen mit diesen Produkten verschmutzter Arbeitsgeräte. Zur Fleckentfernung und zum Entfetten von Oberflächen. Zum Auflösen von terpenlöslichen Naturharzen wie z. B. Kollophonium, Dammar.

### ■ Zusammensetzung

Orangenschalenöl

### ■ Gebindegrößen

0,5 Liter (Art. 450), 1 Liter (Art. 451), 5 Liter (Art. 452)  
Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

### ■ Lagerung

Ungeöffnet ca. 2 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde stets luftdicht geschlossen halten.

### ■ Achtung

Auf mögliche Naturstoffallergien achten. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe tritt ein typischer Produktgeruch auf! **Für Kinder unerreichbar lagern.**

### ■ Entsorgung von Produktresten:

Produktreste nicht in das Abwasser geben, sondern luftdicht verschlossen aufbewahren und später aufbrauchen. Restentleerte Behälter in die Wertstoffsammlung geben. Bei der Entsorgung sind die aktuellen amtlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Lack- und Farbresten zu beachten.



### ■ Gefahrenhinweise

- H 226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H 304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H 315: Verursacht Hautreizungen.
- H 317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H 410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### ■ Sicherheitshinweise

- P 102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P 210: Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P 241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel / Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.
- P 261: Einatmen von Nebel / Dampf vermeiden.
- P 273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
- P 301+310: Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
- P 331: Kein Erbrechen herbeiführen.
- P 303+361+353: Bei Kontakt mit der Haut (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
- P 405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P 501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

*Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muss eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich).*

*Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit. Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei Kreidezeit direkt oder im Internet: [www.kreidezeit.de](http://www.kreidezeit.de)*